



Sie sind hier: Region > Braunschweig > Junge Frauen drängen in die Freiwillige Feuerwehr Braunschweig

Junge Frauen drängen in die Freiwillige Feuerwehr Braunschweig

„Die Freiwillige Feuerwehr Braunschweig wird für weibliche Mitglieder immer attraktiver und der Frauenanteil in den Einsatzabteilungen wird in den nächsten Jahren weiter ansteigen und helfen, die Einsatzbereitschaft zu sichern.“



Bei der Besprechung der Ortsbrandmeister. von links: 1. Stellvertretender Stadtbrandmeister Stephan Kadereit, Karsten Reschke, Regierungsbrandmeister Tobias Thurau, Benjamin Steffen, Stadtbrandmeister Ingo Schönbach. | Foto: Stadt Braunschweig

28.02.2024, 11:06 Uhr

Braunschweig. Stadtbrandmeister Ingo Schönbach hatte nur gute Zahlen im Gepäck, die er im Rahmen de Anzeige

Lesen Sie auch: [Großer Andrang bei Ausbildungsmesse im Eintracht-Stadion](#)

So stiegen die Zahlen der Mädchen und Jungen, die in den 25 Kinder- und 30 Jugendfeuerwehren der Stadt engagiert sind, um jeweils mehr als 10 Prozent zum Vorjahr. Mit nunmehr 471 Kindern im Alter von sechs bis zwölf Jahren hat die Kinderfeuerwehr erstmals mehr Mitglieder als die Jugendfeuerwehr, die über 448 Mädchen und Jungen verfügt. In den Einsatzabteilungen der 30 Ortsfeuerwehren sind mit Stand 31. Dezember 2023 1.157 Frauen und Männer ehrenamtlich engagiert. Dies entspricht einer Zunahme von einem Prozent zum Vorjahr.

Einen besonderen Blick warf Stadtbrandmeister Schönbach auf die Entwicklung der weiblichen Mitglieder in den Ortsfeuerwehren. Liegt die Quote bei den über 35-jährigen bei passablen 13 Prozent, sind es bei den Mitgliedern unter 35 Jahren bereits 25 Prozent. Noch besser sieht es bei der Jugendfeuerwehr mit 31 Prozent aus, Spitzenreiter ist die Kinderfeuerwehr mit über 43 Prozent der jungen Brandschützerinnen. Schönbachs Schluss aus diesen Zahlen: „Die Freiwillige Feuerwehr Braunschweig wird für weibliche Mitglieder immer attraktiver und der Frauenanteil in den Einsatzabteilungen wird in den nächsten Jahren weiter ansteigen und helfen, die Einsatzbereitschaft zu sichern.“

Um auf die Belange der weiblichen Einsatzkräfte stärker eingehen zu können, konnte vor Kurzem mit Andrea Siedentop-Kaeseberg zudem nach langer Vakanz die Stelle der Stadtfrauensprecherin neu besetzt werden. Unterstützt wird sie bei Ihrer Arbeit von drei Stellvertreterinnen in den Bereichen Ost, West und Süd der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig.

Großes Engagement der Freiwilligen Feuerwehren

Eine weitere Steigerung konnten die ehrenamtlichen Brandschützer 2023 bei den Dienststunden verzeichnen. So engagierten sie sich 297.000 Stunden bei Aus- und Fortbildungen sowie bei Einsätzen. Dies sind 81.189 Stunden mehr als im Jahr 2022. Auf Brandeinsätze entfielen dabei 16.990 Stunden, auf Hilfeleistungseinsätze 34.431 und auf Fehlalarme 1.887 Stunden. Viele dieser Stunden kamen bei mehreren Großbränden, dem Starkregenereignis im Juni, einer Kampfmittelräumung sowie beim Weihnachtshochwasser zusammen.

Das umfangreiche Engagement der Freiwilligen Feuerwehr würdigten auch die Gäste der Dienstbesprechung. Bezirksbürgermeister Matthias Disterheft, der Vorsitzende des Ausschusses für Feuerwehr, Katastrophenschutz und Ordnung Thorsten Köster sowie Erster Stadtrat Christian Geiger dankten den Kameradinnen und Kameraden für ihre Einsatzbereitschaft und das besonders erfolgreiche Engagement bei der Nachwuchsgewinnung.

Diesem Dank schloss sich auch Regierungsbürgermeister Tobias Thurau an, der zudem Karsten Reschke

Anzeige

Stadtbrandmeister im Bereich Süd zum Ersten Hauptbrandmeister.



Weitere spannende Artikel

[BSVG wird erneut bestreikt: Busse und Bahnen bleiben im Depot](#)

[A2: LKW-Fahrer bei Auffahrunfall schwer verletzt](#)

[Fridays for Future solidarisiert sich mit dem Streik im ÖPNV](#)

Themen zu diesem Artikel

Feuerwehr

Feuerwehr Braunschweig

Neueste Artikel



Braunschweig

[BRAWO OPEN 2024: Tennis, Stars und Party in Braunschweig](#)



Region

[Folgeunfall auf der A2: LKW-Fahrer \(27\) tödlich verletzt](#)



Region

[A2: LKW-Fahrer bei Auffahrunfall schwer verletzt](#)



Region

[Zug entgleist: Kein enno zwischen Braunschweig und Hildesheim](#)



Braunschweig

[Fridays for Future solidarisiert sich mit dem Streik im ÖPNV](#)



Region

[Alle Sternzeichen: Das Horoskop für März 2024](#)



Region

[Staat zahlt monatlich über 15 Millionen Euro Mietkosten in der Region](#)



Braunschweig

[TU Braunschweig setzt sich für nachhaltige Luftfahrt ein](#)

Anzeige



Braunschweig

Heute ist der Tag der seltenen Erkrankungen

Anzeige